

Defense Metals: Säurebackverfahren ergibt verbesserte Seltenerdelement-Ausbeuten

31.05.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 31. Mai 2022 - [Defense Metals Corp.](#) (Defense Metals oder das Unternehmen) (TSX-V: DEFN / OTCQB: DFMTF / FWB: 35D) gibt die ersten Ergebnisse der Testarbeiten zu einem alternativen Säurebackverfahren bekannt, die im mineralisierten Beschickungsmaterial in SGS Lakefield auf dem Seltenerdmetallprojekt (Rare Earth Element, REE) Wicheeda durchgeführt wurden. Die ersten Testarbeiten zeigen, dass eine Anpassung des Säurebackverfahrens zu einer verbesserten Seltenerdmetallextraktion führt und somit möglicherweise zu verbesserten Kapital- und Betriebskosten.

Das vorige hydrometallurgische Fließschema, das Bestandteil der PEA (Preliminary Economic Assessment Unabhängige Preliminary Economic Assessment für das Seltenerdmetallprojekt Wicheeda, British Columbia, Kanada, vom 6. Januar 2022, mit Wirkung vom 7. November 2021 und erstellt von SRK Consulting (Canada) Inc. und archiviert unter Defense Metals Corp.s Profil bei SEDAR (www.sedar.com)). - vorläufige wirtschaftliche Bewertung) war, basierte auf einem teureren und komplexeren Ganggestein-Laugungs - Laugenriss-Verfahren. Nachdem er zum Team kam, empfahl Defense Metals führender metallurgischer Berater, John Goode, P.Eng., die Untersuchung des Säurebackverfahrens für das Wicheeda-Erz, und die vorläufigen Ergebnisse zeigen, dass das Säurebackverfahren effizienter ist und eine Ausbeute von >95% Neodym und Praseodym aus Flotationskonzentrat in eine Laugungslösung (Abbildung 1) ergibt.

Abbildung 1: Ausgewählte vorläufige Säurebackergebnisse

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66032/Defense_310522_DEPRcom.001.png

Dieses hydrometallurgische Programm begann im Dezember und umfasste den Betrieb einer Pilotanlage. Es wird bis zum letzten Quartal 2022 andauern und Daten liefern, die ein detailliertes Konzept sowie Berechnungen der Kapital- und Betriebskosten ermöglichen. Aktualisierungen der Testarbeiten werden regelmäßig veröffentlicht, wenn die Ergebnisse vorliegen.

Luisa Moreno, President von Defense Metals, sagte: Wir freuen uns, dass das Säurebackverfahren höhere Ausbeuten an Seltenerdmetallen erbracht hat und das Potenzial bietet, die Betriebs- und Kapitalkosten erheblich zu reduzieren und dadurch die Projektwirtschaftlichkeit zu verbessern und Wicheeda weiter als eine potenzielle kurzfristige Ressource von Seltenerdmetallen zu etablieren.

Laufende Tests:

- Die Tests des Säurebackverfahrens begannen Ende 2021 und es wurden mehr als 20 Tests an verschiedenen Konzentratproben abgeschlossen, um die Auswirkungen der Backkonditionen, einschließlich Säurezufuhr, Konzentrationsgehalt und Backtemperatur, zu untersuchen.
- Die Tests zeigen weiterhin, dass der Schwefelsäure-Backansatz äußerst effektiv ist. Bei allen Tests, einschließlich jener unter suboptimalen Bedingungen, beträgt die Neodym/Praseodymextraktion 94% und bessere Testergebnisse weisen eine Extraktion von 97 bis 99% auf.
- Kurzzeitige Säureback-Pilotbetriebe mit dem SGS Lakefield-Röstofen mit einem Durchmesser von 165 mm laufen.
- Die gewonnene Laugungslösung aus den statischen Säurebacktests wird nun auf die Entfernung von Verunreinigungen und die Abscheidung eines raffinierten Seltenerdprodukts, das für den Verkauf geeignet ist, getestet.

Einzelheiten zum Säureback-Wasser-Laugungsverfahren (Acid-Bake-Water-Leach - AB-WL)

Beim AB-WL-Verfahren wird Wicheedas Mineralkonzentrat mit konzentrierter Schwefelsäure bei hohen Temperaturen (200C-600C) behandelt, was die Seltenerdmetalle in wasserlösliche Sulfate umwandelt, die sich beim anschließenden Wasserlaugungsprozess gut lösen. Die Lauge wird dann gereinigt und die Seltenerdmetalle werden mit einem simplen Abscheidungsprozess erhalten. Dieses Verfahren benötigt

weniger Ausstattung und umfasst weniger Schritte und Kreisläufe, wie schematisch in Abbildung 2 dargestellt. Erwähnenswert ist, dass dieses Fließschema das gleiche ist, das von Lynas bei seiner Seltenerdmetall-Produktionsanlage Kuantan und von Baogang auf den Seltenerdmetallanlagen Bayan Obo (unter Verwendung von Bastnäsit- und Monazit-erz) verwendet wird. Der Großteil der weltweiten Seltenerdmetalle wird mittels Säurebackverfahren produziert.

Abbildung 2: Fließschema zum Säurebackverfahren

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66032/Defense_310522_DEPRcom.002.png

Über das Seltenerdelemente-Konzessionsgebiet Wicheeda

Das sich zu 100% in Besitz befindliche 2.008 Hektar große Seltene-Erden-Projekt Wicheeda liegt rund 80 km nordöstlich der Stadt Prince George in British Columbia. Es ist über Allwetterschotterstraßen zugänglich und befindet sich in der Nähe von Infrastruktur, darunter Hochspannungsleitungen, der kanadischen Eisenbahnstrecke und größeren Highways.

Die 2021 durchgeführte vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) für das Seltene-Erden-Projekt Wicheeda fiel positiv aus und ergab einen Kapitalwert (Net Present Value, NPV) von 8% bzw. 517 Mio. \$ bei einem internen Zinsfuß (Internal Rate of Return, IRR) von 18%¹. Ein einzigartiger Vorteil des Seltene-Erden-Projekts Wicheeda ist seine Fähigkeit, verkaufbares, hochgradiges Flotationskonzentrat zu produzieren. Die PEA geht von einem Tagebaubetrieb mit einem Durchsatz der Aufbereitungsanlage von 1,8 Mio. t/pa (Millionen Tonnen pro Jahr) mit einem Abraumverhältnis von 1,75:1 (Abraum : Erz) über eine Lebensdauer der Mine (Projekt) von 19 Jahren bei einer jährlichen REO-Produktion von 25.423 Tonnen aus. Ein anfängliches Phase-1-Abraumverhältnis der Grube von 0,63:1 (Abraum : Erz) eröffnet einen raschen Zugang zu der höhergradigen oberflächennahen Mineralisierung in ersten Jahr und einer Rückzahlung von 440 Mio. \$ Startkapital innerhalb von fünf Jahren. Es wird erwartet, dass das Säurebackverfahren die Wirtschaftlichkeit der PEA von 2021 verbessern wird.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen, die sich auf das Seltene-Erden-Projekt Wicheeda beziehen, wurden von John Goode, P. Eng. geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 ist und die technischen Informationen bezüglich der Metallurgie in dieser Pressemitteilung bereitgestellt hat.

Über Defense Metals Corp.

[Defense Metals Corp.](#) ist ein Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf Erwerb, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten gerichtet ist, die Metalle und Elemente enthalten, die für gewöhnlich im Energiesektor, in der Verteidigungsindustrie, im nationalen Sicherheitssektor und in der Produktion von grünen Energietechnologien verwendet werden, wie z.B. Seltene-Erden-Magnete, die in Windturbinen und in Permanentmagnetmotoren für Elektrofahrzeuge eingesetzt werden. Defense Metals besitzt 100 % des Seltene-Erden-Projekts Wicheeda in der Nähe von Prince George, British Columbia, Kanada. [Defense Metals Corp.](#) wird in Kanada unter dem Symbol "DEFN" an der TSX Venture Exchange, in den Vereinigten Staaten unter "DFMTF" an der OTCQB und in Deutschland an der Frankfurter Börse unter "35D" gehandelt.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Todd Hanas, Bluesky Corporate Communications Ltd.
Vice President, Investor Relations
Tel: (778) 994 8072
E-Mail: todd@blueskycorp.ca

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen: Diese Pressemitteilung enthält

"zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem Aussagen über die Weiterentwicklung des Seltene-Erden-Projekts Wicheeda, den Abschluss des geotechnischen und hydrogeologischen Bohrprogramms und die erwarteten Ergebnisse und Resultate, die Pläne des Unternehmens für sein Seltene-Erden-Projekt Wicheeda, einschließlich anderer Studien und Erschließungsarbeiten, die erwarteten Ergebnisse und Resultate, die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, sein Seltene-Erden-Projekt und andere Angelegenheiten beinhalten können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen bezüglich gegenwärtiger und zukünftiger Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich des Preises für Seltene Erden-Elemente, die voraussichtlichen Kosten und Ausgaben, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, dass die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen sich nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der innewohnenden Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen, dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben und jenen anderen Risiken, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com angegeben sind. Obwohl solche Schätzungen und Annahmen von der Unternehmensleitung als angemessen erachtet werden, unterliegen sie naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen und regulatorischen Unsicherheiten und Risiken. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, gehören unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- und Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder zu erhalten, das Versäumnis, die Akzeptanz der Gemeinschaft (einschließlich der First Nations) aufrechtzuerhalten, Risiken in Bezug auf unvorhergesehene betriebliche Schwierigkeiten (einschließlich des Versagens von Ausrüstung oder Prozessen, gemäß den Spezifikationen oder Erwartungen zu arbeiten, Kostenescalation, Nichtverfügbarkeit von Materialien und Ausrüstung, behördliche Maßnahmen oder Verzögerungen beim Erhalt behördlicher Genehmigungen, Arbeitsunruhen oder andere Arbeitskämpfmaßnahmen sowie unvorhergesehene Ereignisse im Zusammenhang mit Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltfragen), Risiken im Zusammenhang mit ungenauen geologischen und technischen Annahmen, Preisrückgang bei Seltenen Erden, Auswirkungen von Covid-19 oder anderen Viren und Krankheiten auf die Betriebsfähigkeit des Unternehmens, Verlust von wichtigen Mitarbeitern, Beratern oder Direktoren, Kostensteigerungen, verzögerte Bohrergebnisse, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis der Gegenparteien, ihren vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/472104--Defense-Metals--Saeurebackverfahren-ergibt-verbesserte-Seltenerdelement-Ausbeuten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).